

**Aktionstag an den Berufsbildenden Schulen V Halle(Saale), für Gesundheit, Körperpflege und Sozialpädagogik**

**„Stadt der Sterblichen“ 25.06.2018**

8..00 -12.40 Uhr Schüler der BbS V Klosterstraße!

(ab 12.40 Uhr Vorbereitung Ausgabe der Abschlusszeugnisse Alt 15, Alt TZ 13 )

Die Schülerinnen und Schüler der Berufsschule thematisieren am Vormittag unterschiedlichste Aspekte des Todes und präsentieren die Ergebnisse. Wie sehen Trauerkarten aus und was ist erlaubt? Woran erinnern wir uns? Was hinterlässt ein Mensch? Und was geschieht eigentlich, wenn ein Mensch stirbt? Wie kann ich vorsorgen und welche Bestattungskultur wird in anderen Ländern der Welt gelebt? All diese Fragen können in den Räumen der Berufsschule diskutiert werden. Wandbilder und Collagen geben Einblicke in fremde Kulturen und Anreize zum Nachdenken. Im Erinnerungscafé in Raum 4.04. kann man gemütlich zusammen sitzen und über Erinnerungen sprechen, über das Sterben, den Tod und vor allem auch das Leben.

<b>Zeit:</b>	<b>Raum : 2.03</b>	<b>Raum 4.02:</b>	<b>Raum 4.04:</b>	<b>Raum 4.07:</b>	<b>Raum 4.08:</b>
	Trauerkarten selbst gestalten, sind coole Trauerkarten erlaubt? Möglichkeit Trauerkarten selbst zu gestalten. <b>(hier über 2 bzw. 3 Zeiteinheiten eintragen, da Workshop Zeit braucht)</b>  (Ristow, Brüggemann)	Sterben in anderen Kulturen  Wie beeinflusst Glauben unser Sterben?  (Cain, Hirsch)	Was bleibt, wenn du gehst, Erinnerungscafe  TN des Workshops können eigene Erinnerungen notieren und miteinander ins Gespräch kommen.  (Edler, Stollberg)	Im Tode sind alle gleich,- biologische und physiologische Betrachtungen, wenn die Lebensfunktionen irreversibel zum Ende kommen.  (Scharf, Rohde Fischer)	Möglichkeiten der Information zu Patientenverfügung, Betreuung und Testament  (Schönleben)
8.00 - 8.45					
9.00 – 9.45					
10.00 – 10.45					
11.00 – 11.45					
12.00 – 12.40					

Bitte nicht mehr als 15 Schüler/Workshop! Bei Rückfragen bitte an Herrn Scharf oder Frau Hirsch wenden.